## Presseinformation

9. Juli 2008

# Radfahren rund um die NÖ Landesgartenschau

## Sobotka: Per Rad zur „Garten Tulln" als besonderes Naturerlebnis

Für begeisterte Radfahrer und Freunde des Radsports ist „Die Garten Tulln" ein ganz besonderes Ausflugsziel, liegt sie doch mitten im Rad-Eldorado Tullnerfeld am Donau-Radweg von Passau nach Wien. Im Augebiet rund um „Die Garten Tulln" wurden zudem die vorhandenen Treppelpfade verbreitert und können nun per Rad erkundet werden.

„Mit dem Fahrrad auf „die Garten Tulln" zu kommen, ist ein Naturerlebnis der besonderen Art. Der Auwald und das Tullnerfeld mit seinem vielfältigen Radwegenetz laden ebenso zum Entdecken und Genießen ein wie die 42 Schaugärten der Landesgartenschau", meint dazu Landesrat Mag. Wolfgang Sobotka.

Begeistert zeigte sich auch Franz Stocher, Weltmeister im Punkterennen von 2003, Doppelvizeweltmeister, mehrfacher österreichischer Radsportler des Jahres und 28-facher österreichischer Staatsmeister. Für ihn war der Besuch auf der „Garten Tulln" die ideale Chance, sich Anregungen für den eigenen zu holen.

Vorgestellt werden die schönsten Fahrradwege rund um die beiden Standorte der NÖ Landesgartenschau Tulln und Grafenegg in den beiden Broschüren „Gartenschau! Wege. Unterwegs am Wagram" und „Gartenschau! Wege. Unterwegs im Tullnerfeld", die bei der „Garten Tulln" oder den Gemeinden der Region kostenlos erhältlich sind.

Nähere Informationen: NÖ Landesgartenschau, Jakob Gurschler, Telefon 02272/681 88 17, e-mail jakob.gurschler@diegartentulln.at.


E-Mail: presse@noel.gv.at